

Georges Zehnder übergibt Chefredaktion "PferdeWoche" an Sascha Dubach

Geschrieben von: Christian Jacques
Mittwoch, 09. Dezember 2015 um 14:55

Volketswil/ Schweiz. An der Spitze des überaus renommierten Magazins „PferdeWoche“ vollzieht sich Ende des Jahres ein Wechsel an der Redaktionsspitze: Georges Zehnder als Mitbegründer vor 18 Jahren versucht sich als Ruheständler und übergibt die Chefredaktion der wöchentlich erscheinenden Zeitung an seinen bisherigen „Vize“ Sascha Dubach.

Zu seinem Abschied schreibt sein Verleger Christian Jacques:

„Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Es gibt nichts Beständigeres außer die Veränderung. Was Heraklion etwa 500 vor Christus aussprach, hat auch die PferdeWoche nach 18 Jahren erreicht. Georges Zehnder, Chef-redakteur der ersten Stunde tritt zurück und übergibt die redaktionelle Führung per Anfang 2016 in jüngere Hände, an Sascha Dubach.

Georges Zehnder war Mitgründer der PferdeWoche und leitete die Redaktion umsichtig und mit

Geschrieben von: Christian Jacques
Mittwoch, 09. Dezember 2015 um 14:55

großem Sachwissen. Als engagierter Pferdefachmann gehörte er zum Präsidium in Organisationen wie der «Swiss Team Trophy», die er mitbegründete, und des Springausschusses VSCR, er war in vielen weiteren Ämtern und arbeitete viele Jahre als -Vereinspräsident des Kavallerievereins Hinterthurgau. Als Sprecher schätzte man seine ruhige, kernige Stimme und die sachkundigen Kommentare auf manchen internationalen und nationalen Turnierplätzen. Während vielen Jahren engagierte er sich am CSIO St. Gallen, dem CSI Ascona und dem CSI Basel als Pressechef und war bei mancher sportlichen Erneuerung dank seiner großen internationalen Erfahrung Geburtshelfer. Als einer der wenigen Journalisten wurde er namentlich auf der Ehrentafel des CSIO von Calgary in Spruce Meadows verewigt.

Sein profundes Wissen und seine hervorragenden Kontakte rund um den Erdball machten ihn zu einem sehr gefragten Berater und Ratgeber. So gelangten manche Offiziellen und in Turnierorganisationen involvierte Personen immer wieder zu Georges, um ihn um seine Meinung und dann und wann um taktischen Rat anzufragen. Seine Zurückhaltung und Diskretion wurde und wird sehr geschätzt und unterscheidet ihn von manchem lautstarken «Pferde- und Szenenkenner». Mit Georges Zehnder zieht sich ein anerkannter und weltweit geschätzter Insider aus dem aktiven Berufsalltag zurück, um hoffentlich aus der zweiten Reihe mit etwas mehr Ruhe dem Pferdesport weiterhin als Ratgeber zur Verfügung zu stehen. Wir wünschen ihm dazu die notwendige Unruhe.

Georges Zehnder hat die PferdeWoche als starke Persönlichkeit inhaltlich geprägt und ihr ein Gesicht und Profil gegeben. Wir danken unserem bisherigen Chefredakteur für das immense Engagement in und außerhalb der PferdeWoche und wünschen ihm und seiner Familie beste Gesundheit und viel Zeit für seine Passion – die Pferde und den Pferdesport!

Die Führung der PferdeWoche-Redaktion übernimmt per 1. Januar 2016 Sascha Dubach, der seit der Gründung der PferdeWoche mit Herzblut und Engagement die führende nationale Pferdesport-Zeitung wöchentlich mitgestaltet. Seinen beruflichen Schliiff erhielt er seinerzeit

Georges Zehnder übergibt Chefredaktion "PferdeWoche" an Sascha Dubach

Geschrieben von: Christian Jacques

Mittwoch, 09. Dezember 2015 um 14:55

beim «Kavallo» und seinem Mentor Charles Stoob. Sascha hat sich nicht nur über eine lange Zeit als kundiger Pferdesport-Journalist verschiedener Disziplinen etabliert. Er unterstützte -Georges Zehnder auch bei manchen Mandaten in internationalen und nationalen Turnierorganisationen wie CSIO St. Gallen, CSI Basel und wuchs so, neben der rein journalistischen -Arbeit, in die Szene als geschätzter Fachmann, kompetenter Gesprächspartner und Insider.

Wir wünschen Sascha -Dubach viel Erfolg und die notwendige Portion Glück in der Führung der Redaktion -sowie Kraft und gute Lösungen für die anstehenden, vielfältigen Aufgaben und Herausforderungen, die das Zeitungswesen im Moment stark fordern. Lieber Sascha, wir freuen uns auf Dich als neuen Chefredaktor und rufen Dir als Rösseler «Hals und Bein» zu!

Sascha Dubach war in Sachen Personal bereits aktiv und hat eine neue stellvertretende -Chefredakteurin ernannt. Es ist dies die bestens bekannte Journalistin und Pferde-fotografin Katja Stuppia. Sie wird das eingespielte Team mit Melina Haefeli und Florian Brauchli ab Januar 2016 ergänzen. Wir freuen uns, Katja als Frau der ersten Stunde, nach 18 Jahren, wieder in der Redaktion willkommen zu heißen.“